

Leitfaden zur Leistungsbeurteilung im Fach Chemie

Bezug:

Grundsätze der Leistungsbeurteilung am Gymnasium Hochdahl

Beurteilungsbereiche:

In der Sek. I ist ausschließlich der Bereich *Sonstige Mitarbeit* von Belang, in der Sek. II wird die Gesamtnote aus den *Klausuren* und der *Sonstigen Mitarbeit* gebildet. Sofern die Schülerinnen und Schüler das Fach in Sek. II mit Klausur belegen, wird in der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe 1 Klausur pro Halbjahr geschrieben, in der Qualifikationsphase je 2 pro Halbjahr, wobei eine im 2. Halbjahr der Jahrgangsstufe Q1 durch eine Facharbeit ersetzt werden kann.

Die Facharbeit muss im Schwierigkeitsgrad einer Klausur entsprechen. Die Bewertungskriterien werden vor Arbeitsbeginn mitgeteilt.

Maßstäbe:

Mit fortschreitender Lernerfahrung (Kl. 7 ff) werden die Anforderungen an Qualität, Quantität und Darstellungsvermögen höher. Dazu kommt eine wachsende Selbständigkeit bei der Lösung fachspezifischer Aufgaben mit größer werdendem Komplexitätsgrad.

Sonstige Mitarbeit:

Kompetenzen

Kenntnisse	Fähigkeiten	Fertigkeiten
<ul style="list-style-type: none"> • Chemisches Basiswissen • Sachlogische Zusammenhänge • Fachsprache • Sicherheitsregeln 	<ul style="list-style-type: none"> • Wiedergabe von chemischem Basiswissen • Darstellung sachlogischer Zusammenhänge • Reorganisation von bekannten Inhalten, Ergebnissen und Methoden • Transfer • Gebrauch der Fachsprache • Verständliche und sachliche Argumentation • Finden, Begründen und Formulieren von neuen Fragestellungen und geeigneten Lösungsvorstellungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Sachgerechtes, sicheres Experimentieren • Protokollführung • Heftführung

Leistungen

Schriftliche Leistungen	Mündliche Leistungen	Praktische Leistungen	Gruppenleistungen
<ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Übungen • Versuchsprotokolle • Unterrichtsprotokolle • Portfolio 	<ul style="list-style-type: none"> • Beiträge im Unterrichtsgespräch • zusammenfassende Wiederholungen • Erläuterung von Versuchsaufbau und -durchführung • Referate (Kriterien s. Anlage) • Freiwilliges Vortragen der Hausaufgaben 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung und Durchführung von Experimenten • Herstellen von Modellen • Anfertigung von Zeichnungen und Diagrammen 	<ul style="list-style-type: none"> • Bereitschaft zur Kooperation • Ausdauer • Gruppenorganisation • Bereitstellung von Arbeitsmaterialien • Vor- und Nachbereiten der Versuche, Aufräumen